

Gemeinderat der Gemeinde Hallbergmoos am 05.11.2024.

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war öffentlich.
Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, Beschlussfähigkeit war gegeben.

4. Beauftragung einer Nahversorgungs- und Auswirkungsanalyse zur Ansiedlung des Discounters Lidl

Anlagen:

cima-Angebot_Lidl Hallbergmoos_Nahversorgung_vertraulich

Anlage:

Angebot CIMA: Nahversorgungsanalyse Hallbergmoos inkl. Auswirkungsanalyse Lidl

Sachverhalt

Am 10.09.2024 hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung entschieden, dass das Projekt Lidl entlang der Hauptstraße mit dem damals vorgestellten Konzept nicht weiterverfolgt werden soll. Allerdings wurde auch mit Mehrheit entschieden, dass ein Gutachten zur Ermittlung des tatsächlichen Bedarfs (Bedarfsanalyse) von Lidl oder den Eigentümern in Auftrag gegeben werden soll.

Mit diesem Tagesordnungspunkt stellt die Verwaltung dem Gemeinderat die Beauftragung einer Nahversorgungs- und Auswirkungsanalyse zur Ansiedlung des Discounters Lidl erneut zur Abstimmung.

Mit Beauftragung durch die Gemeindeverwaltung dieser Analyse soll die Untersuchungen neutral begleitet werden. Mit der Firma Lidl wäre jedoch vor Beauftragung durch die Gemeinde eine Kostenübernahmevereinbarung für diese Analyse zu schließen.

Die Bedarfsanalyse soll durch die Firma CIMA Beratung + Management GmbH aus München durchgeführt werden, da die CIMA in der kommunalen Beratung (insbesondere was den Handel betrifft) eine sehr gute Expertise hat. Die CIMA war auch bereits früher schon für Hallbergmoos tätig.

Das mit der CIMA abgestimmte Angebot mit Inhalten liegt als nicht-öffentliche Anlage bei. Die Untersuchungen sind auf das Ansiedlungsbegehren von Lidl abgestimmt. Die Verwaltung würde auch dafür plädieren, dass zusätzlich eine Online-Haushaltsbefragung durch die CIMA durchgeführt wird.

Nach Durchführung der Analyse wird dem Gemeinderat das Ergebnis bekannt gegeben und erläutert. Aufbauend auf dem Ergebnis, ob eine weitere Discounteransiedlung namens Lidl verträglich erscheint, soll dann der Gemeinderat erneut über das Ansiedlungsbegehren von Lidl unter Berücksichtigung des Bewertungsergebnisses der CIMA entscheiden.

GEP (Gemeindeentwicklungsprogramm)

15. Wirtschaftliche Entwicklung

15.1 Handel

(1) Die Versorgung der Bevölkerung soll hauptsächlich im Ort erfolgen. Hierzu ist die Stärkung des Einzelhandels anzustreben.

(2) Im gesamten Gemeindegebiet soll die Versorgung der Bevölkerung durch ausreichende, wohnungsnaher Einkaufsmöglichkeiten sichergestellt werden.

Haushaltrechtliche Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026	2027
Betrag (investiv)	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €
Betrag (laufend)	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

Geschätzter Verwaltungsaufwand/Personalressourcen

15-20 Arbeitsstunden der Wifö sowie Abteilung P

Beteiligung des Referenten

Der Referent für Wirtschaft Herr Dr. Marcus Mey wurde beteiligt und wird seine Stellungnahme in der Sitzung abgeben.

Der Referent für Energie, Mobilität und Ortsentwicklung Herr Stefan Kronner wurde beteiligt und wird seine Stellungnahme in der Sitzung abgeben.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung der CIMA Beratung + Management GmbH zur Nahversorgungs- und Auswirkungsanalyse bezogen auf das Ansiedlungsbegehren von Lidl - entlang der Hauptstraße - unter der Voraussetzung, dass die Firma Lidl die Kosten dieser Analyse trägt.

In einer späteren Sitzung werden die Untersuchung und das Bewertungsergebnis dem Gemeinderat vorgestellt. Unter Berücksichtigung des Ergebnisses soll der Gemeinderat dann über das Ansiedlungsvorhaben von Lidl erneut entscheiden.

Abstimmung: Ja 16 Nein 9

Gemeinderatsmitglied Brosch weist darauf hin, dass sie nur aufgrund der städteplanerischen Sicht dagegen abgestimmt hat.

Die Richtigkeit der Beschlussabschrift wird hiermit bestätigt.

Gemeinde Hallbergmoos, 10.12.2024


Isabel Hareiter

